

Die Unterzeichneten geben Nachricht von dem sie tiefbetäubenden Hinscheiden ihrer innigstgeliebten, unvergesslichen Mutter, beziehungsweise Schwieger- und Großmutter, Ihrer Excellenz der hochwohlgeborenen Frau Geheimen Raths- und Feldzeugmeisters-Witwe

Elise Baronin Kellner von Köllenstein
geborne von Skerbinek

welche Sonntag den 22. Jänner 1882, um 7½ Uhr Früh, nach langem schweren Leiden und Empfang der heil. Sterbesacramente im 78. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle der theueren Verbliebenen wird Dienstag den 24. d. M., um ¼2 Uhr Nachmittags, vom Trauerhause: III., Lagergasse Nr. 1, in die Pfarrkirche zu St. Carl von Borromäus überführt, daselbst feierlich eingesegnet und sodann auf dem Central-Friedhofe im Familiengrabe zur Ruhe bestattet.

Die heil. Seelenmessen werden Mittwoch den 25. d. M., um 10 Uhr Vormittags, in obgenannter Pfarrkirche gelesen.

Wien, den 22. Jänner 1882.

Karl Baron Kellner von Köllenstein
k. k. Oberst

Anna Edle von Kodolitsch, geb. Baronin Kellner
Sermine Baronin Teuchert, geb. Baronin Kellner
als Kinder.

Franz Baron Teuchert
k. k. Hauptmann des Ruhestandes
als Schwiegersohn.

Baronin Bertha Kellner von Köllenstein, geb. Lensen
als Schwiegertochter.

Baron Friedrich und Karl Teuchert
als Enkel.

Baronessé Sermine, Marianne und Bertha Teuchert
als Enkelinnen.